



00

Der
Merseb. Schul-Bibliothek

in
II. Tomum

M. Balthasar Hoffmann.
Gymnas. Rector.
1755.

Pl. 128. 6.

Text

zur

MUSIC,

An dem

Dritten Sonntage nach
Trinitatis,

Welche in der

Schloß und Dom=
Kirche

alhier wird produciret werden.

1735.

M E N S E B U R G,

druckts und verlegt's Christian Koberstein,
zu finden aufm Dome.

Nachricht derer Lieder,
so früh und Mittags gesungen
werden. NÖ.

1	Allein zu Dir HErr Iesu Christ,	232
2	Kyrie,	
3	Allein Gott in der Höh sey Ehr,	
4	Collect und Epistel.	
5	Ihr armen Sünder kommt zu Hauff,	241
6	Evangelium, Concerte	
7	Der Glaube.	
8	Predigt Herr Hof-Prediger Philippi.	
9	Nun bitten wir den heiligen Geist,	144
10	So wahr ich lebe spricht dein Gott	243
11	Communion, Cantata.	
12	Collect und Seegen,	
13	Gott sey gelobet und gebenedeyet	200
	Nach Mittage	
1	Psalm, Beck.	119
2	Iesu der du meine Seele,	240
3	Herr Iesu Christ dich zu uns wend.	
4	Predigt Herr M. Segnitz, Capelan.	
5	Nun lob meine Seel den Herren	441
6	Examen,	
7	Collect, und Seegen,	
8	Nun Gott Lob es ist vollbracht.	647



Dom. III. p. Trinitatis.

Vor der Predigt.

CONCERTO.

LUC. XV, v. 10.

Es wird Freude seyn vor
den Engeln Gottes,
über einen Sünder der
Büße thut.

Aria.

Jesus träget alle Schuld
Ach das tröstet mein Ge-
wissen.

Meine Handschriftt ist zerris-
sen.

Ist die Last gleich Centner
schwer

Jesus wirfft sie in das Meer,
Und verspricht mir seine Huld.

D. C.

Recit.

Gib nur, daß ich hinfort von Sünden
lasse,

Und das, was dir zuwieder ist, mit Ern-
ste hasse.

Befehre mich, mein Gott, so bin ich
recht befehrt,

So kan der Engel-Heer sich über mich
erfreun.

Nich
Soll
Mich
Ich
Da
Den

3

B

C

D

E

F

Nichts, was mir wiederfährt,
Soll so vermögend seyn
Mich von Dir abzureißen:
Ich denck an meine Seligkeit;
Da werd ich ewig ohne Leid
Den Englen gleich und ähnlich heißen.

Aria.

Sünde betrübet die heiligen
Engel:

Buße macht Freude der seeligen
Schaar,

Sünde verführet in Seelen-
Gefahr:

Buße bedeckt die heftlichen
Mängel.

Weichet ihr Sünder! ich eile
zur Buße,

Jesus Dir fall ich mit Thränen
zu Fusse,

Der ich ein Diener der Eitel-
keit war.

D. C.

Choral. 1. Vers.

Laß über mich im Himmel Freude
singen, laß neue Lust dort bey den En-
geln klingen, erweck in mir doch einen
neuen Geist, der künfftig dich vor deine
Güte preißt.

Nach der Predigt.

Cantata. Aria.

Was den Himmel frölich ma-
chet,
Bringt Gott selbst Vergnü-
gen ein.
Soltest du mein Herzk verweil-
len,
Gott selbst Freuden zu zutheil-
len?

Der stets mit Erbarmen wa-
chet,

Wo die Sünden mächtig seyn:

D. C.

Recit.

So fall ich dir o Höchster dann zu Füsse,
Und bitte dich durch deines Sohnes
Blut,

Sieh' an die Reu, verschmähe nicht die
Busse,

Bergiß der Schuld, lösch aus der Höl-
len Gluth!

Mach meine Seele rein von allen ihren
Sünden!

Und laß auch mich betrübt Gnade fin-
den.

Die Besserung so nunmehr beginnt zu
blühen,

Soll künfftig hin in vollen Wachsthum
stehn.

Ich will durch deinen Beystand mich be-
mühen,

In Reinigkeit vor Dir einher zu-
gehn.

Aria.

Iesu treuer Seelen-Freund,
Ich will ein geschworner Feind
Aller Sünde leben.

Doch damit ichs ernstlich thu,
Muss und wirst Du mir darzu
Krafft und Beystand geben.

D. C.



✓
76L 1034

(1734-35)

VD18-3

ULB Halle

002 627 175

3







Farbkarte #13

B.I.G.

42

Text
zur
MUSIC,
In dem
Dritten Sonntage nach
Trinitatis,
Welche in der
**Schloß und Dom=
Kirche**
alhier wird produciret werden.
1735.

MEISEBURG,
drucks und verlegt Christian Koberstein,
zu finden aufm Dome.

